

Mitteilung

im FiPA am 17.04.2018 (TOP 2)

Rückblick Neue Entgeltordnung TVöD

"Anrede"

Mit Wirkung zum 01.01.2017 ist nach über 10-jährigen Verhandlungen zwischen den Tarifvertragsparteien die neue Entgeltordnung zum TVöD im Bereich der VKA in Kraft getreten.

Bei der Stadtverwaltung Bielefeld wurden insgesamt 3.295 Beschäftigungsverhältnisse in die neue Entgeltordnung übergeleitet, davon 431 aus der Entgeltgruppe 9 in die Entgeltgruppen 9a, 9b und 9c. Auf entsprechende Anträge erfolgten 461 Höhergruppierungen, davon entfielen 192 auf die Entgeltgruppen 9b und 9c.

Der jährliche Personalmehraufwand für die Höhergruppierungen beträgt im Bereich der Kernverwaltung ca. 595.000 €, im ISB ca. 210.000 €, im UWB ca. 171.000 € und bei Bühnen und Orchester ca. 9.000 €.

Durch die von den Tarifvertragsparteien als etwa hälftige Kompensation des Mehraufwandes vorgesehene Kürzung der Jahressonderzahlung wurden 2017 in der Kernverwaltung ca. 602.000 €, im ISB ca. 131.000 €, im UWB ca. 269.000 € und bei Bühnen und Orchester ca. 32.000 € eingespart.

Zu berücksichtigen ist allerdings, dass durch den damaligen Tarifabschluss dauerhaft erhebliche weitere Mehraufwendungen entstehen durch die neue stufengleiche Höhergruppierung, entsprechend teurere Neueinstellungen und die entsprechend höhere Ausgangsbasis für nachfolgende Tariferhöhungen.